

Bezugspreise :
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S
außerhalb Wiens :
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher :

23.500 und 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 76.

Mittwoch 22. September 1926.

Jahrgang XXXV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 8. September. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 8. September. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Baubewegung vom 18. bis 21. September. — Arbeiten und Lieferungen: Anbot-ausschreibungen, Ergebnisse.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 8. September 1926.

Vorsitzender: **GR. Schmid.**

Amtsf. StR.: **Siegel.**

Anwesende: Die **GR. Ing. Biber, Dirijamer, Ellend, Erban, Ferenz, Fiser, Fenschik, Schneider, Schütz und StR. Weber;** ferner **Stadtbaudior. Ing. Dr. Musil, die Sen. Re. Ing. Ducker und Ing. Jäger, die Ob. Stadtbaure. Ing. Wittner, Ing. Hula und Ing. Schönbrunner.**

Schriftführer **Bew. Ob. Koar. Wittner.**

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Siegel:**

(Z. 2098, M. Abt. 23 b, 4327.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Dietrichgasse werden der Firma **Zimmerei Wienerberg** übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2102, M. Abt. 23 b, 4359.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Vogelweidplatz werden der Firma **Johann Banecel** übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2107, M. Abt. 23 b, 4286.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Hafengasse werden der Firma **W. F. Sommer** übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2108, M. Abt. 23 b, 4648.) Die Zimmermannsarbeiten für die Vadanlage und die Wäscherei der Wohnhausanlage 16. Sandleitengasse, 2. und 3. Teil, werden der Firma **Franz Horak** übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2130, M. Abt. 22, 1986.) Für die nachstehend bezeichneten zwei Wohnhausbauten wird die Planverfassung, Detaillierungsarbeit und die künstlerische Mitwirkung bei der Bauausführung unter Einhaltung der vom Stadtbauamte zu treffenden Anordnungen an folgenden außeramtlichen Architekten übertragen: 11. Siedlung **Weißböckstraße**, Ergänzungsbauprogramm 1926, an die Architekten **Franz Kaym und Alfons Hetmanek;** 15. **Neusserplatz—Schanzstraße** an den Architekten **Michael Rosenauer.**

(Z. 2140, M. Abt. 23 b, 4381.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 21. **Fedlefer Straße** werden für die Stiegenhäuser 17 bis 27 sowie 10 und 11 an die Firma

H. Kella & Komp., und für die Stiegenhäuser 1 bis 9 und 12 bis 16 an die Firmen **Karl Korn, Bau-A.-G. und Reformbaugesellschaft** übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter **GR. Schütz:**

(Z. 1850, M. B. A. 21, 2876.) Die vom **M. B. A. 21** der **Marie Badlek** zu erteilende Bewilligung für die Errichtung einer hölzernen Verkaufshütte am **Ragraner Platz**, neben **Dr.-Nr. 29**, wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift, Z. 2876, bestätigt.

(Z. 1890, M. B. A. 17, 6479.) Die der gemeinnützigen **Kleingarten- und Baugenossenschaft „Schasbergfriedung, G. m. b. H.,** zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Sommerhütte auf der Gartenparzelle 5, **Kat.-Parz. 686/1, Einl.-Z. 774** des Grundbuches **Dornbach** im 17. Bezirke, wird unter den in der **Bauverhandlungsschrift** vom 5. August 1926 festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2047, M. B. A. 11, 3409.) Im Sinne des § 105, Absatz 4 der Bauordnung wird die Baubewilligung für die baulichen Abänderungen in den Räumen der städtischen **Feuerwehr 11. Bezirk, Entplatz 2**, nach den vorgelegten Plänen und unter den Bedingungen der **Bauverhandlungsschrift** erteilt.

(Z. 2050, M. Abt. 36, 13562.) Die Verminderung des Hofausmaßes durch Errichtung eines Zubaus im **Lichtofe** des Hauses 1. **Dorotheergasse 3** wird unter Einhaltung der Bedingungen der **Aufnahmeschrift** der **M. Abt. 36** vom 4. August 1926 zur Kenntnis genommen.

(Z. 2053, M. B. A. 19, 4252.) Die der **Therese Niedinger** vom **M. B. A. 19** zu erteilende Bewilligung zur Herstellung eines **Waschküchenzubaus** zu dem bereits bestehenden **Wirtschaftsgebäude** auf der **Liegenschaft Kat.-Parz. 1179, I T. Verz. II, Grundbuch Grinzing** im 19. Bezirke, wird unter den in der **Bauverhandlungsschrift** vom 4. August 1926 gestellten Bedingungen im Sinne der §§ 97 und 105 der **Bauordnung** für **Wien** bestätigt.

(Z. 2056, M. B. A. 13, 7998.) Der dem **Thomas Leisch** zu erteilenden Bewilligung zur **Erbauung** eines ebenerdigen **Wohnhauses** auf der **Liegenschaft Einl.-Z. 142, Grundbuch Ober-St. Veit, Kat.-Parz. 181/1, 13. Bezirk, Rohrbacherstraße 19**, unter Zugestehung der **Fällalienabfuhr** in eine gemauerte **Senkgrube** wird unter den in der **Verhandlungsschrift** vom 27. August 1926 festgesetzten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 2060, M. B. A. 16, 13138.) Die vom **M. B. A. 16** dem **Dr. Paul Engländer** nach § 90 a der **Bauordnung** für **Wien** auf **Widerruf** zu erteilende **Baubewilligung** zur **Errichtung** einer **Kleingarage** und eines danebenliegenden **Geräterumes** auf der **Realität 16. Blumberg-gasse 16** wird unter den Bedingungen der **Bauverhandlungsschrift** vom 10. August 1926 bestätigt. Gleichzeitig wird die **Verminderung** des

Hofausmaßes auf 14 Prozent der Gesamtbauarea zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2061, M.B.A. 17, 6227.) Die vom M.B.A. 17 dem Eigentümer des Hauses 17. Alsgasse 12 zu erteilende Baubewilligung zur Anbringung eines Vordaches im Ausmaße von 2·35 m² oberhalb des Einganges dieses Hauses wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 17. August 1926 bestätigt.

(Z. 2062, M.B.A. 21, 3512.) Die vom M.B.A. 21 dem Johann Andres zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines ebenerdigen Geschäftshauses 21. Brünner Straße, Ecke Peitlgasse, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 27. August 1926 bestätigt.

(Z. 2063, M.B.A. 21, 2377.) Die vom M.B.A. 21 dem Johann und der Marie Windisch zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung eines ebenerdigen Einfamilienhauses auf dem Grundstücke Kat.-Parz. 436, Einl.-Z. 553, Grundbuch Mpern im 21. Bezirke, Am Jägermais, nächst der verlängerten Lobaugasse, wird unter den bei der Bauverhandlung am 14. Mai 1926 beantragten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2064, M.B.A. 16, 13247.) Die vom M.B.A. 16 zu erteilende Baubewilligung für die Erbauung eines ebenerdigen Zubaus zum rechten Hofseitentrakte auf der Liegenschaft 16. Enenkestraße 24 nach den vorgelegten Plänen durch die Firma Th. Spitz, wodurch abweichend von der geschlossenen Verbauungsweise lediglich ein kleiner Teil der Front verbaut wird, wird gemäß der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2072, M.Abt. 36, 13993.) Die von der M.Abt. 36 auf Grund des § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Bewilligung für die Herstellung teilweiser gemauerter Schornsteine im Margaretner Orpheum wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 11. August 1926 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2073, M.B.A. 17, 6301.) Die der Eigentümerin des Hauses 17. Beheimgasse 46 zu erteilende Baubewilligung für die Balkonanlage bei dem Stockaufbau auf obigem Hause wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 6. August 1926 bestätigt.

(M. d. Aussch. VI.)

(Z. 2075, M.Abt. 40, 12471.) Die vom Magistrate der „Danubia“, Mineralöl-A.-G., zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinapfstelle auf dem Gehsteige vor der Parkanlage auf dem Schlickplatz im 9. Bezirke, Kat.-Parz. 1556/2, öffentliches Gut Alsergrund, im Zuge der Kolingasse, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 25. August 1926 angeführten Bedingungen bestätigt.

(M. d. Aussch. VI.)

(Z. 2076, M.Abt. 40, 15112.) Für die Errichtung einer Glasgleichrichteranlage in einem Kellerraum der städtischen Schule 3. Strohgasse 15 durch die Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke wird die Baubewilligung unter den in der Verhandlungsschrift vom 28. August 1926 enthaltenen Bedingungen erteilt.

(Z. 2077, M.Abt. 40, 14654.) Die Bewilligung zur Demolierung der auf den städtischen Liegenschaften 3. Hainburger Straße 59 und Kardinal Nagl-Platz 11 bestehenden Gebäude, sowie des auf der städtischen Liegenschaft 3. Erdbergstraße 24 bestehenden Hoflängstraktes und des rückwärtigen Quertraktes wird unter den bei den Bauverhandlungen am 30. August 1926 vorgeschlagenen Bedingungen erteilt.

(Z. 2111, M.Abt. 40, 14561.) Die vom Magistrate dem Johann und der Anna Gatterwe zu erteilende Baubewilligung für ein auf Einl.-Z. 3894, Landstraße, an der Ecke der verlängerten Erdbergstraße und des „Franzosengrabens“ im 3. Bezirke, zu erbauendes Wohn- und Wirtschaftsgebäude wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 3. September 1926 bestätigt.

(Z. 2112, M.Abt. 40, 14856.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates im selbständigen Wirkungsbereiche des Landes vom 24. August 1926 betreffend das Ansuchen der Burghauptmannschaft in Wien um Erteilung der Baubewilligung für eine Umkleehalle auf dem Bundesplatz im Augarten wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2113, M.Abt. 40, 16163.) Für die Errichtung einer Transformantation nächst der Rohrlegerwerkstätte im Gaswerke Leo-

poldau durch die Gemeinde Wien — städtische Gaswerke wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 6. September 1926 enthaltenen Bedingungen die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2114, M.Abt. 40, 14241.) Die Bauverhandlungsschrift des Magistrates vom 17. August 1926 über die von der Bauabteilung der Brigade Wien Nr. 2 geplanten Bauabänderungen und Bauserstellungen in der Geschütz- und Gewehrsektion der Staatsfabrik auf Einl.-Z. 2256 des Grundbuches Simmering, Dr.-Nr. 8 Haidestraße im 11. Bezirke wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 2115, M.Abt. 40, 13740.) Die vom Magistrate dem Adolf Karzag zu erteilende Baubewilligung für ein vor dem Hause 3. Schwarzenbergplatz 6 zu errichtendes Vordach mit einem Vorprung von 1·80 m vor die Baulinie wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 4. August 1926 bestätigt. (M. d. Aussch. VI.)

(Z. 2123, M.Abt. 40, 15023.) Die vom Magistrate dem Friedrich und der Stephanie Holzdorfer gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen in den Praterhütten 93 und 66 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt und gleichzeitig für diese Ausführungen im Sinne des Punktes 3 des Beschlusses des Gemeinderates vom 11. März 1924, P. Z. 472, betreffend die Schaffung von Parkschutzgebieten die Bewilligung erteilt.

(Z. 2124, M.Abt. 40, 14403.) Die vom Magistrate dem Karl Wichtl gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für einen Magazinzubau am linken Donaukanalvorlauf unterhalb der Mpernbrücke im 2. Bezirke wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 30. August 1926 enthaltenen Bedingungen bestätigt. Gleichzeitig wird unter Berücksichtigung der zutreffenden Voraussetzungen des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes die Kanaleinmündungsgebühr mit jährlich 63·20 S festgesetzt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenreicherung begründenden Verhältnissen eintreten, so ist die Gemeinde berechtigt, die diesen geänderten Verhältnissen entsprechende Ergänzungsgebühr einzuheben.

(Z. 2125, M.Abt. 40, 13665.) Für die Aufstellung einer Anwurfmaschine samt Betonfundament und eines Transformators sowie für die hiemit in Verbindung stehenden Bauabänderungen in der Unterstation Rudolfsheim der städtischen Elektrizitätswerke 16. Nobilegasse 31/33 wird die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2126, M.Abt. 40, 3337.) Die vom Magistrate der Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik und Betriebsgesellschaft m. b. H. zu erteilende Bewilligung für die Errichtung einer Benzinapfstelle auf einem Teilstück der öffentlichen Gutsparzelle 588/2 des Grundbuches Speising im 13. Bezirke, bei der Feldkellergasse—Speisinger Straße wird unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt. (M. d. Aussch. VI.)

(Z. 2127, M.Abt. 40, 2486.) Die vom Magistrate gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf der Firma Freudenaue Porzellan- und Schamottwarenfabrik zu erteilende Baubewilligung für den Wiederaufbau der durch Brand zerstörten Anlage im 2. Bezirke, Hafenzufahrtsstraße, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 2128, M.Abt. 40, 16187.) Die vom Wiener Magistrate gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für Messebauten im Westgelände der Rotunde durch die Firmen Maschinenfabrik Ing. M. Luzzato, Karl Königer & Sohn, „Pomona“, Gesellschaft m. b. H., und Benno Polak wird unter den in den Bauverhandlungsschriften enthaltenen Bedingungen bestätigt. Gleichzeitig wird für diese Ausführungen gemäß Punkt 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Z. 472, die Bewilligung erteilt.

(Z. 2144, M.Abt. 40, 9186.) Die vom Magistrate dem Franz Nemecel gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Stallgebäudes und einer Waschküche auf der ihm gehörigen Liegenschaft, Einl.-Z. 4268/XX, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 4. Juni 1926 enthaltenen Bedingungen bestätigt. Gleichzeitig wird die gesetzliche Kanaleinmündungsgebühr mit Rücksicht auf das Zutreffen der Voraussetzungen des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes unter bloßer

Zugrundlegung der Länge des neuerbauten Gebäudes von 5.25 m mit 210 S bestimmt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so ist die Gemeinde Wien berechtigt, die diesen geänderten Verhältnissen entsprechende Ergänzungsgebühr einzubeheben.

(Z. 2145, M. Abt. 40, 7723.) Die Bauverhandlungsvorschriften des Magistrates vom 22. März 1926 sowie vom 9. Juni 1926 (geändertes Projekt) über die von der Generaldirektion der österreichischen Tabakregie geplante Errichtung eines vierstöckigen Magazinsgebäudes auf dem Gelände der Tabakfabrik 10. Arsenalstraße 5 werden zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter G. R. Ferenz:

(Z. 2078, M. Abt. 27 b, 1266.) Die Herstellung der Elektro-, Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen im städtischen Wohnhausbau 11. Kaiser-Ebersdorf (nächst der Artilleriekaserne) wird genehmigt; diese Installationen werden der Firma „Wimeg“ übertragen.

(Z. 2079, M. Abt. 27 b, 1226.) Die Herstellung der Elektro-, Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen im städtischen Wohnhausbau 10. Hafengasse wird genehmigt; die elektrischen Installationen werden der Firma Oesterreichische Brown-Boveriwerke A.-G., die Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen der Firma Johannes Haag A.-G. übertragen.

(Z. 2080, M. Abt. 27 b, 1156.) Die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse, 4. Abschnitt, werden genehmigt; die Ausführung der Installationsarbeiten wird der Firma Franz Korwill & Komp. übertragen.

(Z. 2085, M. Abt. 27 b, 1503.) Die Aufstellung eines Lastenaufzuges und der Umbau eines Handaufzuges im Schweineschlachthaus St. Marx wird genehmigt; die Durchführung der Arbeiten wird dem Ing. Stephan Sowitsch übertragen.

(Z. 2086, M. Abt. 27 a, 742.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 16. Bezirke, Huttengasse, im bedeckten Betrage von 4396 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die österreichischen Brown-Boveriwerke A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2087, M. Abt. 27 a, 798.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 3. Bezirke, Apostelgasse, im bedeckten Betrage von 2650 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die österreichischen Brown-Boveriwerke A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2088, M. Abt. 27 a, 926.) Die Umwandlung von 100 alten Gasandelabern zu Lichtständern für die öffentliche elektrische Beleuchtung im bedeckten Betrage von 16.365 S wird genehmigt. Die einschlägigen Arbeiten werden der Firma Waagner-Biro A.-G. übertragen.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2089, M. Abt. 27 a, 915.) Der Ankauf von 1000 Stück Gabelkeilschrauben im bedeckten Betrage von 9325 S wird genehmigt. Die Lieferung wird der Firma Waagner-Biro A.-G. übertragen.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2090, M. Abt. 27 a, 848.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung in der neuen Straße bei der städtischen Wohnhausanlage Sandleiten im 16. Bezirke im bedeckten Betrage von 26.800 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma A. E. G.-Union übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2091, M. Abt. 27 a, 966.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung bei den städtischen Wohnhausanlagen im 19. Bezirke, Döbblingler Gürtel und Guneschgasse, im bedeckten Kostenbetrage von 7930 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma A. E. G.-Union übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2093, M. Abt. 27 a, 965.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung bei der städtischen Wohnhausanlage im 15. Bezirke, Mattisplatz, im bedeckten Kostenbetrage von 3060 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden den österreichischen Brown-Boveriwerken A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2094, M. Abt. 27 a, 914.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 20. Bezirke, Leystraße, im Zuge des Winarskthofes, im bedeckten Betrage von 1205 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma Ing. Defris übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(M. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2121, M. Abt. 27 b, 1563.) Die Anschaffung der Hofbeleuchtungskörper für den Wohnhausbau 10. Keilreichgasse wird genehmigt, die Lieferung und Montage werden der Firma Weiblich & Schuler übertragen.

(Z. 2122, M. Abt. 27 b, 1415.) Die Herstellung, Lieferung und Montage der elektrischen Beleuchtungskörper für den städtischen Wohnhausbau 12. Steinbauergasse wird mit einem bedeckten Erfordernis von 13.704.40 S genehmigt und der Firma Franz Swoboda & Komp. übertragen.

Berichterstatter G. R. Fenschik:

(Z. 1706, M. Abt. 18, 2024.) Der im Siedlungsteilgebiet Nr. 14, Siedlung Hermeswiese im 13. Bezirke, liegende Verkehrsweg zwischen der Hörndlwaldgasse und Königsgasse wird mit „Ebersberggasse“ benannt. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Ottokar Franz Ebersberg, Schriftsteller und Redakteur, 1833—1886. Verfaßte unter dem Decknamen D. F. Berg zahlreiche Wiener Volksstücke.“

(Z. 2045, M. Abt. 26, 3705.) Für das neu zu errichtende Flugdach mit Gerätehütte im Garten des städtischen Kindergartens 13. Linzer Straße 417 wird auf Grund des § 101 des G.-B.-G. die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2084, M. Abt. 26, 5541.) Die Baumeisterarbeiten für die Erneuerung der einsturzesgefährlichen Decke im Küchenraume des städtischen Versorgungshauses St. Andrä an der Traifen und die Herstellung einer Entlüftungsanlage werden vorbehaltlich der Genehmigung des Zuschußkredites durch den Stadtsenat der Firma H. & E. Seiz übertragen.

(Z. 2099, M. Abt. 23 b, 4291.) Die Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Marinelligasse werden der Firma Josef Hamata übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2100, M. Abt. 23 b, 4313.) Die Verfließungsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse werden der Firma S. Steiner übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2101, M. Abt. 23 b, 4230.) Die Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 5. Siebenbrunnensfeldgasse, Block II und III und Zentralwäscherei, werden der Firma Brüder Giuliani übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2103, M. Abt. 23 b, 4297.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Vogelweidplatz werden der Firma Brünisch & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2104, M. Abt. 23 b, 4108.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 2. Marinelligasse werden der Firma Matthäus Stanko übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2105, M. Abt. 23 b, 4358.) Die Schlosser (Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 18. Antonigasse 100 (Ausbau) werden der Firma Wenzel Klil übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2106, M. Abt. 23 b, 4287.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 10. Hafengasse wird an die Firma „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2109, M. Abt. 23 b, 4649.) Die Lieferung der Blumenbehälter für den Wohnhausbau 2. Marinelligasse wird der Firma „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2117, M. Abt. 23 b, 4376.) Die Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 15. Giselberggasse werden der Firma Wilhelm Schmidt übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2118, M. Abt. 26, 5555.) Die baulichen Abänderungen und Instandsetzungsarbeiten im Hause der Freiwilligen Feuerwehr Rudolfsberg, 10. Reilreichgasse 88, werden mit dem bedeckten Betrage von 12.000 S genehmigt. Die erforderlichen Baumeisterarbeiten werden an die Firma Adolf Seelethner übertragen. (A. d. Aussch. VII.)

(Z. 2119, M. Abt. 23 b, 4667.) Die Schlosserarbeiten für die Häuser 1 bis 5 der Wohnhausanlage 16. Sandleiten, 2. Teil, werden der Firma Nipl & Komp. zu den gleichen Bedingungen wie für die schon seinerzeit erstandenen Arbeiten übertragen.

(Z. 2120, M. Abt. 23 b, 4666.) Die Lieferung der begehbaren Lurferglasbetonoberlichten für die Souterrainwerkstätten der Wohnhausanlage 16. Kreitnergasse wird der österreichisch-ungarischen Lurferprismenfabrik übertragen.

(Z. 2135, M. Abt. 23 b, 4443.) Die Schlosser (Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 15. Vogelweidplatz werden der Firma Franz Bidla übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2137, M. Abt. 23 b, 4363.) Die Lieferung der Jalousien für den Wohnhausbau 2. Marinelligasse wird der Firma F. K. Kobiza übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2139, M. Abt. 23 b, 4325.) Die Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 2. Marinelligasse werden der Firma Martin Schefzik übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Fjer:

(Z. 2051, M. Abt. 23 b.) Die Herstellung der Brunnenpostamente für den Wohnhausbau 19. Döblinger Gürtel wird der Firma Karl Benedict übertragen.

(Z. 2057, M. Abt. 22, 1896.) Die Instandsetzung und Reinigung des Brunnens 18. Gertrudplatz im bedeckten Kostenbetrage von 6500 S wird genehmigt. Die Instandsetzungs- und Reinigungsarbeiten der Bronze- und Eisenbestandteile wird der Erzgießerei, Bronze- und Metallwarenfabrik A.-G., die Bildhauer- und Steinmetzarbeiten dem Bildhauer Josef Parschall übertragen.

(Z. 2067, M. Abt. 23 b, 4370.) Die Gartenherstellungsarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 5. Teil, werden dem Stadtgarteninspektorat übertragen.

(Z. 2068, M. Abt. 23 b, 4480.) Die Gartenherstellungsarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 2. und 3. Teil, werden dem Stadtgarteninspektorat übertragen.

(Z. 2136, M. Abt. 23 b, 4403.) Die Steinmetzarbeiten für den Wohnhausbau 12. Steinbauergasse werden der Firma Karl Benedict übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 2058, M. Abt. 31, 1990.) Der Neubau eines Hauptunratskanales in der Geigergasse, von der Gassergasse bis zum Margareten-gürtel im 5. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 14.000 S genehmigt; die Erd- und Baumeisterarbeiten werden dem Bauunternehmer Karl Schreiner übertragen.

(Z. 2059, M. Abt. 31, 2600.) Der Neubau eines Hauptunratskanales in der Herthergasse, von der Längenseldgasse bis zur Malfattigasse im 12. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 19.800 S genehmigt; die Erd- und Baumeisterarbeiten werden dem Bauunternehmer Karl Schreiner übertragen.

(Z. 2065, M. Abt. 28, 3280.) Die Arbeiten und Lieferungen für die Herstellung von zwei Fahrbahnstreifen aus Kleinschlagpflaster auf den Rampen des Kurjalons nächst der Johannesgasse im 1. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Zuschußkredites durch den Stadtsenat der Firma Johann Schußmann übertragen.

(Z. 2069, M. Abt. 31, 2200.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Hauptunratskanales in der Hasengasse von der Karmarschgasse bis zur Herzgasse im 10. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Firma B. Kronsteiner & F. Barta übertragen.

(Z. 2070, M. Abt. 31, 2521.) Die beim Neubau des Hauptunratskanales in der Triester Straße und verlängerten Unter-Weidlinger Straße im 10. Bezirke gegenüber den bisher genehmigten Baukosten von 117.000 S sich ergebenden bedeckten Mehrkosten von 7000 S werden genehmigt.

(Z. 2083, M. Abt. 31, 4980.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Hauptunratskanales in der Laaer Straße und Gellertgasse, von der Waldgasse bis zur Bürgergasse im 10. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Firma Pittel & Brausewetter übertragen.

(Z. 2097, M. Abt. 23 b, 4402.) Die Tonplattenpflasterung für den Wohnhausbau 3. Rießgasse 4 wird der Tonwarenabteilung der niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2132, M. Abt. 23 b, 4505.) Die Asphaltierarbeiten für den Wohnhausbau 16. Effingergasse werden der Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2133, M. Abt. 23 b, 4371.) Die Kanalisierungsarbeiten für den Wohnhausbau 16. Kreitnergasse werden der Firma F. Führer & Ing. R. Führer übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2134, M. Abt. 23 b, 4606.) Die Straßen- und Wegherstellungsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Steinbauergasse werden der Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Musil:

(Z. 2071, M. Abt. 33, 1915.) Die zur Räumung der Wienflußhaltung in Hadersdorf-Weidlingau erforderlichen Arbeiten und der hierfür erforderliche Sachkredit von 12.300 S werden genehmigt; die Räumungsarbeiten werden der Firma Anton Sterchele übertragen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Sulz:

(Z. 2042, M. Abt. 32, 993.) Die Vergebung von 200 Stück Klappenklosette für die städtischen Wohnhausbauten wird mit einem bedeckten Kostenaufwand von 18.000 S genehmigt; die Lieferung wird der Firma Reiberger & Komp. übertragen.

(Z. 2052, M. Abt. 32, 997.) Die Beschaffung von 5000 Stück großen porzellan-emaillierten Wandbrunnen, Modell 1925, wird mit einem bedeckten Kostenaufwand von 250.000 S genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

(Z. 2055, M. Abt. 32, 999.) Die Beschaffung von 600 Stück porzellan-emaillierten kleinen Wandbrunnen, Modell 1924, wird mit einem bedeckten Kostenaufwand von 22.000 S genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Berichterstatter Ob.StadtbauR. Ing. Schönbrunner:

(Z. 2147, M. Abt. 34 a, 6718.) Die Ausstellung der im Entwurfe angeschlossenen Haftungserklärung anlässlich der Unterfahmung der Wiener Stadtbahn (Vorortlinie) im Bahnkilometer 2026 durch einen Rohrkanal von 2 x 2 m l. B. zur Verlegung eines 400 bis 800 mm weiten Hauptversorgungsrohrstranges des Wasserbehälters Breitensee wird genehmigt.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Ferenz:

(Z. 2092, M. Abt. 27 b, 1049.) Erziehungsanstalt Eggenburg, Instandsetzung der Installationen; Zuschußkredit.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 2065, M. Abt. 28, 3280.) 1. Johannesgasse, Herstellung eines Kleinsteinpflasters für die Zufahrten zum Kurjalon; Zuschußkredit.

Berichterstatter GR. Jenšik:

(Z. 2084, M. Abt. 26, 5541.) Städtisches Versorgungshaus St. Andrá an der Traisen, Behebung von Baugebrechen; Zuschußkredit.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 2138, M. Abt. 45, Tr. 1258.) Ankauf des Laaerberger Ziegelwerkes.

Berichterstatter GR. Schütz:

(Z. 2112, M. Abt. 40, 14856.) Baubewilligung für eine Umkleidehalle am Bundesplatz im Augarten; Aufhebung der Bestimmungen betreffend Festsetzung von Parkschutzgebieten.

(Z. 2131, M. Abt. 18, 3246.) Baulinienabänderung für einen Teil der Simmeringer Haide nächst der „Teerag“ A.-G. im 11. Bezirke.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 2069, M. Abt. 31, 2200.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Hafengasse, von der Karmarschgasse bis zur Herzgasse im 10. Bezirke; Entwurfsgenehmigung und Virement.

(Z. 2083, M. Abt. 31, 4980.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Laaer Straße und Gellertgasse im 10. Bezirke; Entwurfsgenehmigung.

Ausschuß

für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 8. September 1926.

Vorsitzender: GR. Grolig.

Amtsf. StR.: Pokrda.

Anwesende: Die GR. Alt, Gröbner, Huber, Kerner, Körber, Kohl, Linder, Cäcilie Lippa, Löttsch, Merbaul, Pokorny, Preyer, Schön, Schanek und Witzmann; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Hießmantseder, Dr. Nather, Vet. Amtsdior. Dr. Juritsch, DionsR. Dr. Hammer und Marktamt. Winkler.

Beigezogen: Ob. Mag. R. Reutterer.

Schriftführer: Verw. R. u. W. u. d.

Berichterstatter GR. Linder:

(Z. 724, M. Abt. 36, 233/III/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich-rechtliche Besitzerin des Straßengrundes zur Herstellung eines Vordaches mit Beleuchtung und zirka 6.3 m² Fläche beim Hause 3. Schwarzenbergplatz 6 wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen gegeben.

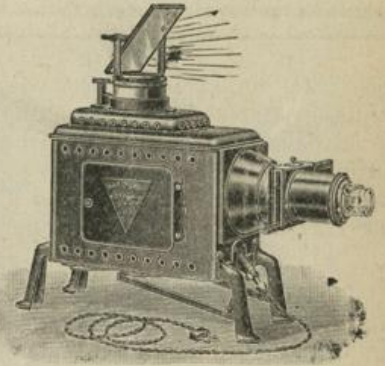
(Z. 737, M. Abt. 36, 582/I/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich-rechtliche Eigentümerin des Straßengrundes zur

JANUS-EPIDIASKOP

Neue, wesentlich verbesserte Ausführung

Zur Projektion von
Postkarten,
Buchillustrationen,
Pflanzen,
Glasbilder, Mikro-
präparaten usw.

Ein billiger
Apparat
mit wundervollen
Leistungen!



Auch ohne Glasbildereinrichtung lieferbar!

Preis von 390 S aufwärts.

Auf Wunsch Zahlungserleichterungen!

Wifa

Verlangen Sie Sonderlisten
auf Grund dieser Anzeige!

Wien I., Elisabethstraße Nr. 9A
Fernsprecher 5407

Eigener Projektionssaal! Lichtbilderserien à 24 Bilder samt Text im
Aufbewahrungskarton aus allen Wissensgebieten. Preis per Vortrag

1787

13.50 S

Herstellung eines Vordaches — 7.20 m² Fläche — beim Hause 1. Rotgasse 1 wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 738, M. Abt. 36, 14725.) Die für die Zustimmung der Gemeinde Wien zur Errichtung von Vorbauten beim Neubau der Arbeiterkrankenkassa des Gremiums der Wiener Kaufmannschaft im 3. Bezirke, Strohgasse, zu leistende Entschädigung wird auf 8451 S für die Erker und 1362 S für die Sockelanlage richtiggestellt.

(Z. 739, M. Abt. 36, 161/XIII/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich-rechtliche Eigentümerin des Straßengrundes zur Herstellung eines Vordaches von 12.5 m² Fläche beim Eingange zur Siedlung Flößersteig—Schinaweisgasse, 13. Bezirk, Einl.-Z. 404, 405 und 776 Breitensee, wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 740, M. Abt. 36, 300/VII/P.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich-rechtliche Eigentümerin des Straßengrundes zur Herstellung eines Wetterschuttdaches mit Lichtreflektoren, rund 7 m² groß, beim Hause 7. Neubaugasse 36 wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 745, M. B. A. 17, 6301.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich-rechtliche Eigentümerin des Straßengrundes zur Balkonanlage beim Stockaufbau 17. Beheimgasse 46 wird unter der Bedingung erteilt, daß für die durch den Balkon in Anspruch genommene Fläche im Ausmaße von 5.3 m² eine Entschädigung von 50 S vor Hinausgabe der Baubewilligung entrichtet wird.

(Z. 746, M. Abt. 45, S. A., 2812.) Der Pädagogischen Zentralbücherei der Stadt Wien wird in Abänderung der feinerzeit erteilten Bewilligung die Mitbenützung des Turnsaales an der R.- u. M. B. Sch. in Wien 7. Lerchenfelder Straße 61 gegen jederzeit möglichen Widerruf gestattet.

(Z. 753, M. B. A. 16, 11628.) Der Gemeinderatsausschuß VI stimmt der vom Bund für Mutterschutz im Hause 16. Madersbergerstraße 2, Einl.-Z. 3457, Grundbuch Ottakring, K.-Nr. 1997, Grund-

Vermittlung des An- und Verkaufes von Zinshäusern, Villen, Fabriken, Grundstücken, Gütern und Landwirtschaften, Gutsparzellen.

Niedrige Vermittlungsgebühr

nur vom Verkäufer, für den Käufer kostenlos.

Fachmännische Beratung. Vornahme von Schätzungen. Auszugsweise Liste d. Vermittlungsobjekte wöchentl. im

„Realitätenanzeiger“

des Dorotheums. — Parteienverkehr in Wien nur von 9—12 Uhr, Hauptanstalt, Seitenstiege, IV. Stock (Aufzug)



1800
Dorotheum — Realitätenabteilung
Wien, I., Dorotheergasse 17 / Tel. 75-5-50

Anmeldestellen:

Die Zweiganstalten des Dorotheums Klagenfurt, Linz, Baden, Mödling, St. Pölten, Wiener-Neustadt; für das Waldviertel: Wilhelm Prager, konz. Verkehrsanstalt, Krems a. d. Donau, Sparkassagasse 2.

Dorotheum Grundverkehr G. m. b. H., Berlin W 8, Jägerstraße 66
Telephon: Zentrum 2016 und 2017

Verkauf, Verwaltung, Belehnung reichsdeutsch. Häuser.
Kostenlose Beratung u. Entgegennahme von Aufträgen:
Dorotheum, Realitätenabteilung Wien.

buch Ottatring, beabsichtigten Bauperstellung, bestehend in der Herstellung eines offenen Balkons im ersten Stock auf die Länge der beiden Hausfronten gemäß § 60 der Bauordnung für Wien gegen Entrichtung einer Entschädigung für die Inanspruchnahme öffentlichen Gutes in der im Punkt 3 der Verhandlungsschrift vom 30. Juli 1926 errechneten Höhe von 80 S zu.

Berichterstatter GR. Lötjch:

(Z. 741, M. Abt. 45, B. 919.) I. Die Herstellung der schadhafte Einfriedungsplanke der städtischen Kat.-Parz. 318/1 und 319 in Einl.-Z. 85 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf, im 11. Bezirke längs der Zinnergasse wird mit dem Kostenbetrage von zirka 1000 S genehmigt.

II. Zur Deckung des sich durch die unter Punkt I erteilte Bewilligung ergebenden Mehrererfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Ausgabrubrik 617/2 „Verschiedene Ausgaben (Einfriedung städtischer Gründe usw.)“ in der Höhe von 1000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (M. d. StS.)

Berichterstatter GR. Pokorny:

(Z. 742, M. Abt. 40, 3337.) Die Erteilung der Baubewilligung für die zufolge Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 30. Dezember 1925, Z. 1113, bei der Feldkellergasse—Speisinger Straße im 13. Bezirke genehmigte Benzinzapfstelle wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 744, M. Abt. 40, 12471.) Die Erteilung der Baubewilligung für die auf Kat.-Parz. 1556/2, öffentliches Gut, Alfergrund, auf dem Schlickplatz im 9. Bezirke, und zwar auf dem Gehsteige vor der Parkanlage im Zuge der Kolingasse durch die „Danubia“, Mineralöl-industrie-A.-G.“ zu errichtende öffentliche Benzinzapfstelle und die Festsetzung des Aufstellungsplatzes auf Grund der Bauverhandlung von 25. August 1926 werden zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Suchanek:

(Z. 751, M. Abt. 45, Tr. 892.) Zwischen der Gemeinde Wien und Anna Wall, 9. Kolingasse 5, wird nachstehendes Uebereinkommen getroffen: Die Gemeinde Wien kauft von Anna Wall die Kat.-Parz. 2080/40 in Einl.-Z. 2355, Grundbuch Favoriten, im Ausmaße von 437.28 m² an der Triester Straße 51 um den Pauschalpreis von 3780 S und unter nachstehenden Bedingungen: 1. Der Kaufpreis wird binnen acht Tagen nach grundbücherlicher Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar bezahlt, worüber im Kaufvertrag quittiert wird. 2. Der Grund wird, wie er liegt und steht, vollkommen sah- und mit Ausnahme der allenfalls zugunsten der Gemeinde Wien aushaftenden Reallasten auch lastenfrei übergeben. 3. Beide Teile verzichten auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Sämtliche mit diesem Rechtsgefächte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Vermögensübertragungsgebühr samt städtischem Zuschlag und die Wertzuwachsabgabe gehen zu Lasten der Gemeinde Wien; die Legalisierungskosten und die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung der Verkäuferin gehen zu Lasten der letzteren.

Berichterstatter GR. Wismann:

(Z. 750, M. Abt. 45, Tr. 290.) Die Gemeinde Wien kauft von Johann Hunderisser und Mitbestizern die Liegenschaften Einl.-Z. 2191, bestehend aus der Kat.-Parz. 2683, die Einl.-Z. 2192, bestehend aus der Kat.-Parz. 2682, beide Grundbuch Landstraße, im Ausmaße von zusammen 4057 m², sowie die Liegenschaft Einl.-Z. 961 mit der Kat.-Parz. 941 und 1523, Grundbuch Simmering, im Ausmaße von

1843 m² zum Pauschalpreise von 13.000 S unter nachstehenden Bedingungen: 1. Die Gründe werden übergeben und übernommen, wie sie liegen und stehen und vollkommen sah- und lastenfrei übertragen. 2. Der Kaufschilling ist binnen drei Tagen nach grundbücherlicher Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen, worüber im Kaufvertrage quittiert wird. 3. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. 4. Sämtliche mit dem Rechtsgefächte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Uebertragungsgebühr und die Wertzuwachsabgabe, hat die Käuferin zu übernehmen. 5. Die Kosten der allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und die Legalisierungskosten gehen zu Lasten der Verkäufer.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Kohl:

(Z. 727, M. Abt. 42, 650.) Kredite und Zuschußkredite pro 1925 zum Sondervoranschlage Nr. 42 „Märkte und Schlachthöfe“.

Berichterstatterin GR. Cäcilie Lipka:

(Z. 752, M. Abt. 44, 50/12.) Beistellung von unentgeltlichen Lernmitteln für die Schüler der IV. Bürgerschulklasse und die schulbesuchenden Kinder der Ausländer.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Sulz:

(Z. 736, M. Abt. 45, Tr. 1258.) Ankauf des Frankfurterischen Ziegelwerkes nächst Ober-Laa durch die Gemeinde Wien von der Firma Brüder Steiner.

Zuschußkredite zur Ausgabrubrik 617/3:

Berichterstatter GR. Suchanek:

(Z. 751, M. Abt. 45, Tr. 892.) Für Ankauf eines Baugrundes im 10. Bezirke 4511 S.

Berichterstatter GR. Wismann:

(Z. 750, M. Abt. 45, Tr. 290.) Für Ankauf von Gründen im 3. und 11. Bezirke 15.597 S.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Fünshaus: 23. September, 5 Uhr.

Floridsdorf: 30. September, 6 Uhr.

Baubewegung

vom 18. bis 21. September 1926.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

11. Bezirk: Wohnhaus, Neugebäudeweg, Kat.-Parz. 963, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, von Gottfried und Anna Skutil, Bau-führer Karl Reichstädter (3848).
12. Bezirk: Einfädiges Wohnhaus, Breitenfurter Straße 52, von Jo-sefine Träger, Bauführer Florian Müller (8673).
13. Bezirk: Siedlungshaus, Wolfersberg, von Tomajovsky, Bauführer Zimmermann (9886).
- " " Siedlungshaus, Wolfersberg, von Schmel, Bauführer Haut (9900).
- " " Drei Siedlungshäuser, Wolfersberg, von Tomajovsky, Bau-führer Schubert (10123).

13. Bezirk: Drei Siedlungshäuser, Wolfersberg, von Tomasoobsky, Bau-
führer Fiebiger (10122).
" " Villa, Erzbischofsgasse 35, von Hauf, Bauführer derselbe
(9890).
18. Bezirk: Einfaches Wohnhaus, Michaeler Waldweg, von Franz
Berlinger, Bauführer derselbe (3150).
21. Bezirk: Zweifamilienwohnhaus, Donaufelder Straße 100, von Josef
Hirt und Johann Weghaupt, Bauführer G. Horak (7886).
" " Einfamilienwohnhaus, Fedleseer Straße, Kat.-Parz. 488/19,
von Johann Bartl, Bauführer Franz Aubrecht (7904).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Benzinlagerbehälter, Seilerstätte 4, von Viktor Berger &
Komp., Bauführer M. Kubisa (17111).
2. Bezirk: Schuppen, Behlitzstraße, nächst Hakoaplatz, von Thomas
Fraesl, Bauführer Fritz Lojda (17133).
4. Bezirk: Schuppen, Guckhausstraße 25, von Franz Heuschl, Bauführer
L. Duchsitt (17212).
5. Bezirk: Abortumbau und Herstellung einer Einfahrt, Johanna-
gasse 19, von Josef und Stephanie Suda, Bauführer Fr.
Seidl (17118).
6. Bezirk: Kanalauswechslung, Windmühlgasse 22, von Lisa Schrank,
Bauführer A. Nicoladoni (17004).
" " Kanalauswechslung, Mittelgasse 23, von Emilie Harler, Bau-
führer Ing. Otto Steiner (17129).
7. Bezirk: Verbindungsgang, Zollerstraße 9/11, von Daniel Oberbauer,
Bauführer Franz Bötz (17134).
" " Zubau, Lindengasse 57, von Karl Thill, Bauführer Karl
Müller (17152).
" " Magazin, Kaiserstraße 105, von Jakob Thier, Bauführer
Julius Hirschrodt (17228).
12. Bezirk: Rauchfang, Hekendorfer Straße 140, von Leopold Greißinger,
Bauführer Karl Kröpl (4316).
" " Erker, Ahmberggasse 70 — Murlingengasse 46, von Karl
und Josefina Teschauer, Bauführer Josef Haunzwidl
(4315).
" " Rohrkanal, Singrienergasse 13, von Ignaz Krivanek, Bau-
führer Karl Danzinger (4412).
" " Schuppen und Einfriedungsmauern, Vivenotgasse 61/63, von
Franz Nigl, Bauführer Rudolf Hartl (4413).
" " Rohrkanal, Ahmberggasse 22, von Leopoldine Täuber und
Karoline Werner, Bauführer Franz Mörtinger (4414).
13. Bezirk: Einfriedung, Einl.-Z. 698, Speiting, von Hornek, Bauführer
Büsch (5168).
" " Kanaleinmündung, Fasangartengasse 29, von Wawrowek,
Bauführer Staffel (5169).
" " Sommerhütte, Wolfersberg, von Plossinger, Bauführer
Sejda (10146).
17. Bezirk: Wäschereianlage, Gschwandnergasse 37, von Paul Zerner
(7230).
" " Benzinanlage, Kalvarienberggasse 19, von Adam Stingl,
Bauführer Schloffer & Trost (7274).
" " Holzperanda, Obere Kreuzwiese, von Franz Christ, Bau-
führer Gemeinnützige Kleingartenstiedlung (7292).
" " Zubau einer Stiege, Hernalser Hauptstraße 172, von Karl
Reis, Bauführer Josef Kreitmayer (7297).
" " Glasveranda, Kreuzgasse, Kat.-Parz. 940/3, von Alois
Moßl, Bauführer Gustav Holsaubel (7344).
" " Garage, Hernalser Hauptstraße 41, von Florian König,
Bauführer Carlo Paganini (7350).
18. Bezirk: Ebenendiger Zubau, Julienststraße 14, von Richard Rechuta,
Bauführer Hugo Schuster (5722).
20. Bezirk: Schuppen, Jägerstraße 77, von Severin Jellinek's Nachfolger,
Bauführer Em. Czermak (17271).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Wallnerstraße 1a, Josef Anderl (17153).
2. Bezirk: Glockengasse 10/12, Franz Anderl (17110).
4. Bezirk: Belvederegasse 6, Peter Brich (17173).
" " Argentinierstraße 29, Arch. Ing. G. Haas (17219).
5. Bezirk: Schloßgasse 13, L. F. Hofer (17151).
" " Margaretenstraße 109, Bauunternehmung Karl Fichtinger
(17275).
7. Bezirk: Myrthengasse 16, Arch. Theiß-Jakob (17229).
11. Bezirk: Dreherstraße 1 (Kino), W. F. Sommer (3860).
" " Simmeringer Hauptstraße 115, Richard Himmel (3892).
13. Bezirk: Speisinger Straße 60, Korb (5122).
" " Hügelgasse 8, Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft (5120).
" " Breitenfeer Straße 49, Löwinger (5170).
" " Hütteldorfer Straße 86, Löbl (5166).
" " Mehtensgasse 4, Pichler (5167).
20. Bezirk: Pappenheimstraße 10, Siegmund Rigg (17270).

Renovierungen.

1. Bezirk: Singerstraße 7, Ing. A. Bengrißky (17002).
" " Akademiestraße 1, Baugesellschaft Faltis & Dent (17013).
2. Bezirk: Taborstraße 75, Baugesellschaft Faltis & Dent (17014).
" " Haidgasse 9, C. Jung (17174).

3. Bezirk: Reiznerstraße 39, Baugesellschaft Faltis & Dent (17015).
" " Köblgasse 30, R. & Z. Bötz (17112).
" " Hörnesgasse 3, Ing. D. Fischer (17114).
" " Liffagasse 2, Z. Lenz-Sarközy (17115).
" " Rennweg 45, Leopold Reindl (17221).
" " Geusaugasse 4, Wandner & Volejnit (17299).
4. Bezirk: Argentinierstraße 28, Bauunternehmung A. R. Bergmann
& Komp. (17216).
" " Riedöhlgasse 7, Johann Kernast (17263).
5. Bezirk: Einfiedergasse 2, A. Sterba & F. Pahl (17023).
6. Bezirk: Dominikanergasse 13, Bauunternehmung A. R. Bergmann
& Komp. (17217).
7. Bezirk: Kaiserstraße 42, Ing. F. Haslinger (17117).
" " Neustiftgasse 27, W. Pokorny (17107).
" " Neustiftgasse 145, Wandner & Volejnit (17300).
8. Bezirk: Strozsigasse 36, Adolf Zwerina (17024).
" " Lederergasse 28, Primus Hofmann (17280).
9. Bezirk: Ladirergasse 6, Adolf Zwerina (17025).
" " Müllergasse 4, Anton Hein (17150).
" " Berggasse 29, B. Altman (17116).
11. Bezirk: Fabigangasse 27, Richard Himmel (2307).
" " Geißelbergstraße 56 (städtisches Bad), Richard Himmel (2308).
" " Grillgasse 16, Richard Himmel (2309).
" " Lorchstraße 44, Richard Himmel (2310).
12. Bezirk: Aichhorngasse 8, Hans Hajek (4285).
" " Albrechtsbergergasse 24, Josef Haunzwidl (4286).
" " Ahmberggasse 70, Josef Haunzwidl (4287).
" " Gatterholzgasse 8, Max Reuwerth (4355).
" " Eichenstraße 66, Rudolf Schoderböck (4358).
" " Malfattgasse 24, Franz Stagl (4365).
" " Zelebergasse 5, Rudolf Hartl (4300).
13. Bezirk: Linzer Straße 82, Staud & Groß (5155).
" " Luersgasse 19, Lang (5156).
" " Siezinger Hauptstraße 82, Ulbrich (5176).
" " Einwanggasse 15, Quigner (5191).
" " Fenzlgasse 41, Nowotny (5192).
" " Mehtensgasse 14, Haas (5197).
" " Amalienstraße 14, Schindler (5196).
" " Hügelgasse 11a, Michner (5198).
" " Einwanggasse 26, Czurda (5199).
16. Bezirk: Feßtasse 6, Stodny (5356).
" " Gaullachergasse 21, Schmidt & Mader (5385).
" " Herbststraße 42, Robermann (5395).
" " Reinhartgasse 28, Robermann (5410).
" " Paniergasse 43, Robermann (5411).
" " Rückertgasse 32, Haslinger (5412).
" " Wilhelminenstraße 1, Haslinger (5413).
" " Wiesberggasse 8, Vogt (5414).
" " Effingergasse 20, Vogt (5415).
" " Ganglbauergasse 34, Vogt (5416).
" " Burliberggasse 39, Vogt (5417).
" " Haberlgasse 8, Dohan (5435).
" " Liebhartstallstraße 26, Brich (5520).
" " Bayergasse 2, Mann (5525).
" " Thaliastraße 13, Schmidt & Mader (5554).
" " Lindauergasse 7, Peichel (5555).
" " Ottakringer Straße 91, Blant (5556).
" " Hellgasse 8, Blant (5610).
" " Koppstraße 84, Robermann (5611).
" " Ottakringer Straße 67, Hules (5612).
" " Redtenbachergasse 27, Millit (5663).
" " Brühlgasse 26, Millit (5664).
17. Bezirk: Clerfantgasse 5, Ernst Drusinek (2711).
" " Hernalser Hauptstraße 39, Anton Hollos (2714).
" " Ladnergasse 9, Karl Skrobek (2739).
" " Hornedgasse 8, Anstein & Komp. (2756).
" " Weißgasse 2, Ing. Franz Haslinger (2757).
" " Clemens Hofbauer-Platz 11, Ing. Franz Haslinger (2757).
18. Bezirk: Anna-Frauen-Gasse 3, Josef Jurik (3646).
" " Anastasius Grün-Gasse 2, Anton Quigner (3599).
" " Sternwartestraße 8, Anton Quigner (3599).
" " Schopenhauerstraße 46, Hugo Schunparek (3616).
" " Martinstraße 78, Karl Koval (3621).
20. Bezirk: Brigittaplatz 5, W. Pokorny (17108).
" " Denisgasse 46, Böhm & Komp. (17113).
" " Hannovergasse 14, Baumann & Hausenberger (17277).

Parzellierung.

13. Bezirk: Unter-St. Veit, Kat.-Parz. 357 und 558, von Dr. Reinhold
Häberle (17252).

**Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe
der Ausfertigung der Baulinien wurden überreicht:**

12. Bezirk: Breitenfurter Straße 52, von Josefina Träger (4299).

BAUDRUCKSORTENVERLAG □ BUCHDRUCKEREI □ PAPIERHANDLUNG
STEFAN SANDNER, WIEN I, FRANZISKANERPL. 5
 TELEFON 75-4-28 TELEFON 75-4-28
 DRUCKSORTEN FÜR STADT. BAUTEN, BÜROARTIKEL, ZEICHEN-, PAUS- U. SKIZZENPAPIERE

Sandner's Wochenbaukalender für sämtliche Baustellen kostenfrei erhältlich.

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M. Abt. 23 b, 4804.

Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 4. Teil.

Anbotverhandlung am 30. September, dreiviertel 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4779—4781.

Wohnhausbau 11. Kaiser-Ebersdorf.

Anbotverhandlung am 30. September, 9 Uhr für die Baupenglerarbeiten, um viertel 10 Uhr für die Schlosser (Gewichts- und Beschlag)arbeiten, halb 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4786.

Zimmermalerarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Thaliastraße 113.

Anbotverhandlung am 30. September, dreiviertel 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4803, 4802.

Wohnhausbau 18. Weinhauser Gasse.

Anbotverhandlung am 1. Oktober, 11 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, 11 Uhr, 10 Minuten für die Spenglerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4787.

Glasarbeiten

für den Wohnhausbau 15. Vogelweidplatz.

Anbotverhandlung am 30. September, 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27 b, 1682.

Elektrische Installationsarbeiten

im Wohnhausbau 18. Weinhauser Gasse.

Anbotverhandlung am 1. Oktober, 10 Uhr in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

23. September, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 15. Neusserplatz (Heft 74).

— 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellung 18. Wilbrandtgasse — Scheimpfluggasse (Heft 74).

27. September, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glasarbeiten für den Wohnhausbau 10. Gellertgasse (Heft 74).

— Wohnhausbau 21. Rinzersplatz. (M. Abt. 23 b.) Dreiviertel 9 Uhr Dachdeckerarbeiten, 9 Uhr Baupenglerarbeiten (Heft 75).

30. September, dreiviertel 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 4. Teil (Heft 76).

— Wohnhausbau 11. Kaiser-Ebersdorf. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr Baupenglerarbeiten, viertel 10 Uhr Schlosser-, halb 10 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 76).

— dreiviertel 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Thaliastraße 113 (Heft 76).

— 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glasarbeiten 15. Vogelweidplatz (Heft 76).

1. Oktober. Wohnhausbau 18. Weinhauser Gasse. (M. Abt. 23 b.) 11 Uhr Dachdeckerarbeiten, 11 Uhr, 10 Minuten Spenglerarbeiten (Heft 76).

— 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektrische Installationsarbeiten im Wohnhausbau 18. Weinhauser Gasse (Heft 76).

Ergebnisse.

Kanalbauten.

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für 16. Bezirk, Römergasse, Spindelegergasse und Seitenberggasse: Karl Schreiner 1800; Josef Foit 1900; Dill & Gladt 1900; Oskar Dohan 1900; Kronsteiner & Barta 1945; Bittel & Brausewetter 2000; Architekt Taufner 2010; G. A. Bayß 2065; Bau- und Terrain-A.-G. 2090; Gottfried Lemböck 2100; Johann Cupak 2150; Wiener Baugesellschaft 2200; Ing. A. Spritzer 2300;

für 17. Bezirk, Kapitelgasse: Oskar Dohan 1800; Karl Schreiner 1900; Arch. Taufner 1920; Josef Foit 1980; Dill & Gladt 1980; Ing. A. Spritzer 2100; Gottfried Lemböck 2100; Bau- und Terrain-A.-G. 2150; Johann Cupak 2250; Wiener Baugesellschaft 2300; Josef Gibitsch 2300; Kronsteiner & Barta 2350.

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Werke in Bohumin, Schlesien CSR. u. Grossenbaum bei Duisburg
 Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27

Abteilung Eisenwerk: Rohrleitungen für Heizerzwecke, Stab-, Pausen- und Konstruktionsisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke, Bohrröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Lines)

Kessel-, Lokomobl-, Holz- und Flanschröhren aller Art, Schlangen für Holz- und Kühlanlagen

Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“), Beleuchtungsmaße etc. etc. etc.

Abteilung Eisengießerei: Rippenholzkörper, Radiatoren, Kalerfers, gußisarne Formstücke etc.

TON-
WAREN

WAND-
VERKLEIDUNGEN

TELEF: 75486
75487

FUSSBODENBELÄGE
STEINZEUG KANÄLE

BRÜDER SCHWADRON
WIEN I. FR. JOS. KAI 3

1654



**Maschinenfabriks - Actiengesellschaft
N. Heid, Stockerau**

Wiener Bureau: Wien, III., Schwarzenbergplatz 6

Fernsprecher Nr. 98-5-20 Serie

Telegramm-Adresse: Heid Stockerau. Fernsprech-Anschluß: Stockerau 11 u. 102.

Abteilung **Trieurfabrik**:
Trieure, Trieurzylinder, Schrotmühlen, komplette Getreideputzereianlagen
Kleereinigungsanlagen, Bau kompletter Lagerhauseinrichtungen etc.

Abteilung **Transportanlagen**:
Moderne Transportanlagen größten Stils für den Umschlag von Massengütern jeder Art. Fahrbare Transportbänder, Hubtransportwagen.

Abteilung **Werkzeugmaschinen**:
Schnelldrehbänke, Hochleistungs-Bohrmaschinen,
Universal-Werkzeugmaschinen „Alliance“.

Abteilung **Kaltwalzwerk**:
Kaltgewalztes Bandeisen und kaltgewalzter Bandstahl. 1668

AUGUST WOLFSHOLZ Preßzementbau Ges. m. b. H.

Wien, I., Wiesingerstraße Nr. 8.

Wiederherstellung und Verstärkung beschädigter Bauwerke.

Dichtung gerissener Wasserbauten.

Abfangung sich setzender Gebäude.

Torkretierungen. 1887 Preßbetonpfähle.

BRÜDER GIULIANI

Gesellschaft für Maler- und Anstreicher-
Arbeiten m. b. H. **Telephon 53-205** 1859

Wien, IV. Bezirk, Wiedner Hauptstraße Nr. 52
Kontrahenten der Gemeinde Wien



**Universal-
Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)**

unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, 1763 Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion
und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechschimmelgasse 23. — Telephon 69-4-79.

ZIMMEREI WIENERBERG

HAVLICEK & Co. 1681

Wien, X/1, Triester Straße 107. — Tel. 52139 interurban.

Führt alle Zimmermannsarbeiten für Hochbauten,
Veranden, Kühlanlagen sowie selbständige Holzbauten aus.

Voranschläge kostenlos zur Verfügung.



Wohlfahrts-Anstalten

für 1753

Telephon: 73-3-35

**Chamottewaren- und Tonöfenfabrik
AUG. RATH jun.** in Krumnußbaum
an der Donau. 1691

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse Nr. 14. Fernsprecher:
Musterlager: Wien, I., Schwarzenbergstr. 2. 70-2-47, 73-4-51.

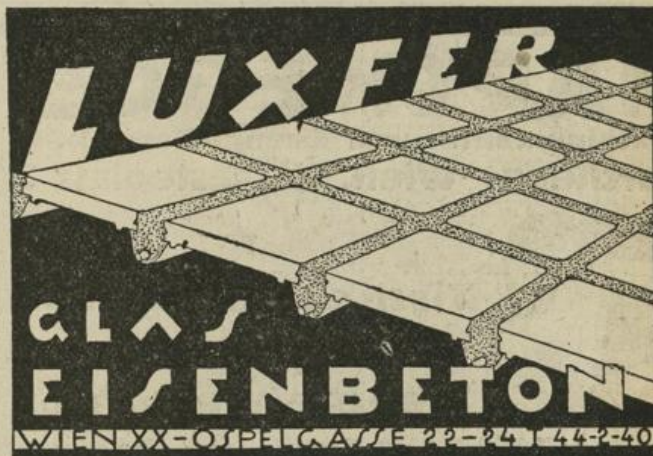
Schamotteziegel für alle Zwecke, Klinkerziegel, Poterien (Rauchabzugrohre), Schamotte-
mörtel, Kachelöfen in jeder Ausführung, Herdkacheln, künstliche Bimssteine.



AF1

der Gebrauchswagen für Stadt- und Ueberland
ÖST. AUTOMOBIL - FABRIK - A. - G.
VORM. „AUSTRO-FIAT“

Verkaufsbüro: I., Körntnerring 15 Werk: Wien, XXI

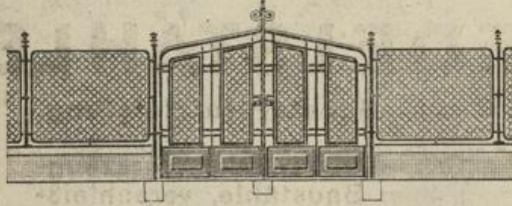


1795

1776 a

HUTTER & SCHRANTZ A. G.

SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN
ZENTRALBÜRO: WIEN VI., WINDMÜHLGASSE 26



1714a

DRAHTGEFLECHTE / EINFRIEDUNGEN

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

1723

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

VÖSLAUER DOLOMITSANDWERKE „DOLOMITIN“, EDELPUTZ-INDUSTRIE Adolf Strauß, V., Margareten Gürtel Nr. 45

Telephon: 55008.

Doimitin-Edelputz in allen Farben und Körnungen. Doimitriesel für Spritzwurf und Gartenanlagen. Doimit-Fassadenputz in weiß, grau und gelb. Betonsand. Kunststein-Materialien.

Größte Sandwerke Österreichs.

Maschinenfabrik

Carl Goldeband

Wien, X/1, Gudrunstrasse 172.

Fernsprecher interurban Nr. 58350.

Spezialfabrik für elektrische Lokomotiven, Stromabnehmer für elektrisch betriebene Fahrzeuge, Drainsen aller Art, Schneepflüge für Motorwagen und Anhängeschneepflüge, Dampfschlagwerke besonderer Type Ausrüstungen für elektrische Bahnen.

Steinholz- und Terrazzo-Fußböden

1802

DR. R. TRAUTTMANSDORFF & CO.

Tel. 50-1-88 Wien, X. Bez., Fauchterslebengasse Tel. 50-1-88

Verrollit, fugenloser Steinholzasbestbelag

für Fußböden in Fabriken, Werkstätten, Schulen, Wohnungen, Geschäftslökalen, Krankenhäusern etc. — Fugenlos, daher rein staubfrei und hygienisch. — Terrazzo- und Granitpflaster in allen gewünschten Ausführungen.

MARCHEGGER

Maschinenfabrik und Eisengießerei A.-G.
Marchegg — Wien, III., Esteplatz 3



1827

★
Tischlereimaschinen
Vollgatter

Ziegeleimaschinen

Kesselbekohlungsanlagen

NIEDEROESTERREICHISCHE ESCOMPTE-GESELLSCHAFT

Errichtet im Jahre 1853 WIEN, I., AM HOF 2 Telegramme: Escompteges

Bank- und Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Kärntnerstraße 7 (früher M. Schnapper). Telegramme: Kärntescompte.

Tonwaren-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Stubenring 24.

Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Am Hof 2.

Kommandite: Carl Spängler & Co., Salzburg. Filialen: Bad Gastein, Bad Ischl, Zell am See, Zahlstellen Lofer und St. Wolfgang.

Interessengemeinschaft mit: Lloyds Bank Limited, London; Hambros Bank Limited, London; W. A. Harriman & Co. Inc., New-York; Union Européenne Industrielle et Financière, Paris; Banque de Bruxelles, Brüssel; Comptoir d'Escompte de Genève, Genf.

Affilierte Institute:

Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag. (Česká escomptni banka a úvěrni ústav). Filialen:

Asch, Aussig, Bodenbach, Brünn, Brüx, Budweis, Eger, Falkenau a./E., Franzensbad, Freudenthal, Gablonz a./N., Haida, Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, B.-Kamnitz, Karlsbad, Komotau, B.-Leipa, Leitmeritz, Lobositz; Lundenburg, Marienbad, M.-Ostrau, M.-Schönberg, Morchenstern, Nikolsburg, Olmütz, Pilsen, Reichenberg, Saaz, Steinschönau, Teplitz, Tetschen, Trautenau, Troppau, Warnsdorf und Znaim.

Tiroler Landesbank A.-G., Innsbruck. / Zweigstelle in Landeck, Geschäftsstelle in Hall i. T.

Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G., Sarajevo. (Bosanska Industrijska i Trgovačka Banka d. d.) / Filialen: Belgrad, Novisad, Split, Tuzla und Zagreb.

1752

Floridsdorfer Tonwarenfabrik

LEDERER & NESSENYI ACT. GES.

1828

Wien, I., Operngasse 14.

Steinzeugrohre für Wasser-, Abort- und Kanalleitungen. Apparate und Gefäße für die chemische Industrie. Filter- und Kocherplatten für die Papierfabrikation. Chamotte-Normal- und Fassonsteine für alle Arten Feuerungsanlagen, Gasanstalten etc. Tonplatten und Fliesen für Fußbodenbelag und Wandverkleidungen. Projektierung und komplette Herstellung von Haus- und Stadtkanalisationen und Wandverkleidungen.

Eduard Schinzel

1818

Wassermesserabteilung Wien III., Löweng. 40 Gasmesserabteilung
97-0-58 Weißgärber Lände 56 97-0-59

Wassermesser- und Gasmesserafabriken

Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft

Tel. 28-5-10 Serie „Wasserbau“ Tel. 28-5-10 Serie

Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, Wien, VIII., Piaristengasse 28
Bau von Wasserleitungen,
Installationen und Kanalisationen

Fernsprecher **WALLNER & NEUBERT** Fernsprecher
50-3-33 Wien, V., Schönbrunner Straße 13 59-4-86

BAUGUSS, gußeiserne Abortrohre, Abflußrohre, KANALISATIONSARTIKEL, Schachtdeckel, Kanalgitter, BENZINABSCHIEDER, email. Wandbrunnen, Ausgüsse, Futtermüscheln, RAUCHFANGTÜRLE, Wendeltreppen, Tragsäulen, KETTEN JEDER ART, BAUWERKZEUGE, KOMMERZGUSS, SPARHERDE, DAUERBRANDÖFEN, Quintöfen, Regulierfüllöfen u. dgl. HÖLZERNE UND EISERNE SCHIEBTRUHEN.

1797

M A S C H I N E N F A B R I K
ING. M. LUZZATTO
 VORM. H. R. GLÄSER, WIEN, X., QUELLENSTRASSE 149
 FERNRUF 52-5-90 SERIE

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZERKLEINERUNG,
 SICHT- UND FÖRDERANLAGEN,
 SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

„Ericsson“
 Österreichische Elektrizitäts - Aktiengesellschaft
 vormals Deckert & Homolka

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle
 Schwach- u. Starkstrom-Installationen,
 Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Wien, XII., Pottendorfer Str. 25
 Tel. 80-5-10 Tel. 80-5-10

K. D. A. G. K. D. A. G.

**Kabelfabrik- u. Drahtindustrie-
 Aktiengesellschaft**

Zentralbüro: Wien III/1, Stelzhamergasse Nr. 4
 Werke: Wien und Ferlach

Kabel-, Gummi-, Walz- und Drahtzugwerke,
 Isolierrohrfabrik,
 Leitungsdrähte, Kabel und Schnüre,
 Bleikabel für Stark- und Schwachstrom,
 Eimdrähte, Kupferdrähte und Kupferseile.

K. D. A. G. K. D. A. G.



CONTINENTAL
 Die Schnellschreibmaschine Deutschlands
 Erzeugnis Wanderer-Werke A.-G., Schöna
 GENERAL-VERTRIEB
KLAUS & CO.
 WIEN, I., TUCHLAUBEN 7
 Fernsprecher 68-800

„CULLINAN“
BREVILLIER-URBAN
 Bleistiftfabrik

Glasgroßhandlung
Ed. Steiner & Söhne
 Wien, XIX. Bez., Billrothstraße Nr. 54. Triest.
 Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. —
 Ältestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- u. Dachverglasungen.
 Gegründet 1863. — Tel. 13-4-93 u. 14-1-32. — Telegrammadr. Glassteiner Wien.

ED. AST & CO, INGENIEUR
 BAUUNTERNEHMUNG

Hoch- und Tiefbauten 1741 Wien IX/I
 Wasserkraftanlagen Liechtensteinstraße 41
 Pfahlgründungen usw. Telefon 19-5-30, 19-5-31, 19-5-32

**Perlmooser-Zement-
 Fabriks-A.-G.**
 Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
 Tel. 56-0-72, 56-0-73. Tel. 56-0-72, 56-0-73.

Fabrik: **HATSCHEK'S Eternit** Niederlage:
 Vöcklabruck (Oberösterreich) SCHIEFER Wien, IX/1, Maria
 nur echt mit der Prägung: **ETERNIT** Theresien-Strasse 15
 1830 Tel. 18-4-75

Bauunternehmung
H. RELLA & CO.
 Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33
 Telephone: 23-304, 23-305.

Oesterr. Industrierwerke
WARHALOWSKI, EISSLER & CO., A.-G.
 Wien, XVI., Odoakergasse Nr. 34.
 Telegr.-Adr.: Industrierwerke Wien. Tel. 27-500 Serie.

Echsenbacher Granitgewerkschaft
 Gesellschaft m. b. H.

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö. Wien, I., Jordangasse Nr. 9.
 Telefon Schwarzenau 3. Telefon 65-1-72.
 Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, Ob.-Ö.
 Granitgroß- und Kleinplaster, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder
 Art, Betonwaren.

Lokomotivbau. 100 Lokomotivstände für Dampf- und elektrische Lokomotiven.
Waggonbau. Bau- und Revisions-Turmwagen, Motor-Triebwagen und Spezialwaggons.
Maschinenfabrik. Verbrennungsmotoren, Motortransportwagen, Traktoren.
Kesselschlede. Dampfkessel, Rohrleitungen, Reservoire.
Brauerei-Einrichtungen. Kompl. Anlagen, Sudhäuser, Konstr. „Ziemann“, Gefäße aus Reinaluminium.
Molkerei-Einrichtungen. Kompl. Anlagen, Milch-Separatoren und -Transportkannen.
Emaillgeschirr. Garantiert feuerfest, in allen Farben und Dekors. Tagesleistung 12.000 kg.
 Ueber 2000 Arbeiter. 1735 Ueber 300 Beamte.

KUGELLAGER

der Marken
DWF u. PWK



PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK

A. & P. GÖTZL

WIEN, XX/1., GERHARDUSGASSE 27

Telephon 43-1-22, 46-3-39

1822

Oesterreichische Brown-Boveriwerke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße 187

Elektrische Licht- u. Kraftanlagen, Installationen, Motoren, Generatoren und Transformatoren
Ingenieurbureaux in Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz.

Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.
Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegründet 1858.

1782b

Fernruf 11-5-84.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher 54-2-19.

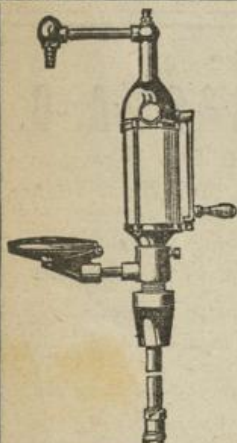
Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

ALBERT HAMMER & JOHANN REINDL

KUNSTSTEIN- UND TERRAZZO-WERK.

Terrazzo-, Granito- und Mosalk-Pflasterungen,
Steinholzfußböden, Leinwand-Eckenschutz
Kunststein-Stufen u. -Fassaden, Stufen-
ausbesserungen, Zementwaren,
Badewannen, Betonrohre

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER LÄNDE 17.
TELEPHON NR. 14-2-34. 1823 TELEPHON NR. 14-2-34.



Spezial-Ölpumpe

zur Oelentnahme aus Holz- oder Eisenbarrels.
Jede Kurbeldrehung ein Liter Oel.
Praktisch. Sauber. Kein Materialverlust.
Zeitsparend. — Solide Bauart.
Wird auch mit Zählwerk geliefert.
Prospekt auf Wunsch.

Unentbehrlich für Betriebe, Magazine,
Garagen, Depots, Händler etc.

PERKEO, Feuerschutzunternehmung,
Gesellschaft m. b. H.

Telegr.: Perkeo Wien. Wien, XX. Telephon: 43-0-55.

PUMPEN WAAGEN RÖHREN

Garvenswerke—Wien

ZENTRALE: MUSTERLAGER:
II., Handelskai 130/181 I., Schwarzenbergstr. 6/181
TELEPHON: 49-5-15.

Preislisten umsonst und postfrei!

Alle Behelfe u. Zusatzmaterialien für Autogen-Arbeiten!

Original-Griesheimer Apparaturen!

DISSOUSGAS

(in Azeton gelöstes, chemisch reines Azetylgas)

ist das beste Brenngas

für das

autogene Schweißen und Schneiden

denn es ist:

Absolut betriebssicher,
bequem zu handhaben,
sparsam im Gasverbrauch,
leicht zu transportieren,
chemisch rein und trocken,
immer betriebsbereit,
kein Einfrieren im Winter.

Zusatzmaterialien, Schweißpulver, Lötpasten für
alle Metalle! :: Kostenlose fachmänn. Beratung!

Verlangen Sie Preisanstellungen!

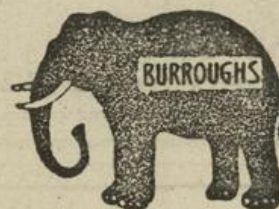
HYDROXYGEN-GESELLSCHAFT m.b.H.
Wien IV., Gußhausstraße Nr. 20.

Gegründet 1906.

Fernsprecher Nr. 50-3-68 und 58-2-58. Drahtanschrift: Oxygen Wien.

Der Riese der Rechenarbeit.

Die Buchhaltung wird
zum Vergnügen bei An-
wendung der



„GLOGOTHEK“

Sofortige Bilanzierung
jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch
GLOGOWSKI & CO., WIEN I.

Walfischgasse 12. Telephon Nummern 72-5-60 bis 63 1761
Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.